

# Ausländische Investitionen in China gesunken

**Beijing.** Ausländische Unternehmen haben 2023 erstmals seit mehr als einem Jahrzehnt weniger in China investiert. Die Direktinvestitionen summierten sich auf 1,13 Billionen Renminbi Yuan (146 Milliarden Euro), wie das Handelsministerium am Freitag in Beijing mitteilte. Dies entspricht einem Rückgang von acht Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Es ist damit das erste Minus seit 2012. Vor dem Hintergrund des Wirtschaftskriegs des Westens gegen die Volksrepublik ist diese Entwicklung nicht überraschend. (Reuters/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/467525.auslaendische-investitionen-in-china-gesunken.html>*